



An

tp-secretariat@bakom.admin.ch

Biel/Bienne, 6. März 2020

Stellungnahme der Eidgenössischen Medienkommission (EMEK) zur Revision der Verordnungen zum Fernmeldegesetz (insb. FDV)

Sehr geehrte Damen und Herren

Zur am 6. Dezember 2019 vom Bundesrat eröffneten Vernehmlassung danken wir für die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Die EMEK befürwortet die Anpassungen und beurteilt die neuen Verordnungsinhalte und –texte positiv. Die EMEK sieht derzeit keine wesentlichen Auswirkungen auf den Gegenstand ihrer Tätigkeit.

Die Stärkung der Stellung von Konsumentinnen und Konsumenten geht in eine ähnliche Richtung wie die Überlegungen der EMEK, dass die Medienkompetenz der Bevölkerung, der kompetente Umgang mit Geräten und Diensten wichtig sind. Alle Kommunikationsprozesse haben transparent und nachvollziehbar zu sein.

Mit dem Telemarketing und den Internetangeboten der Telekommunikationsanbieter sind zwar bislang nur bestimmte, vorrangig die Fernmeldediensteanbieterinnen betreffende Bereiche betroffen. Doch mit der Revision werden berechtigterweise auch Elemente (Internetangebote bzw. -dienste) angesprochen, die über die Telekommunikationsbranche hinaus auch Relevanz für die traditionelle Medienbranche hat. Via Internet bereitgestellte oder verbreitete (publizistische) Inhalte sind für die gesellschaftliche Kommunikation relevant. Vor allem publizistische oder publizistik-ähnliche Angebote können in Konkurrenz zu Angeboten der publizistischen Medien treten und sich auf deren Marktfinanzierung auswirken. Wenn auf diese Weise bspw. auch Filme bereitgestellt oder verbreitet werden, so hat das Auswirkungen auf den Programmmarkt: Zugang zu Programmen; Preisbildung für die Nutzerinnen und Nutzer; Kosten für Programmen. Betroffen davon sind insbesondere die privaten Rundfunkanbieter in der Schweiz wie aber auch die SRG.

Die Entwicklungen in der Distributionstechnologie (Streaming; Bereitstellung auf Websites; Plattformen) wie in den Branchen, die Kommunikationsdienstleistungen erbringen, bedarf einer integralen regulatorischen Sicht (Konvergenzregulierung).

Wir stehen für Erläuterungen und Rückfragen gerne zu Verfügung.

gez. Otfried Jarren, Präsident